H&S Energiesysteme

BÜRGERINFORMATION · STADT HILDEN

Keine Angst vor der Wärmepumpe

Die 11 häufigsten Sorgen und was wirklich dran ist

Andreas Sponsheimer · H&S Energiesysteme, Standort Solingen · 18.11.2026

WER STEHT HIER VORNE?

Andreas Sponsheimer

47 Jahre, verheiratet, ein Kind
Standortleiter bei H&S Energiesysteme, Standort Solingen

H&S Energiesysteme, Standort Solingen

SHK-Fachbetrieb mit drei Standorten, rund 80 Mitarbeitern und knapp 1.000 Wärmepumpen-Installationen pro Jahr. In Solingen sind wir knapp 20 Mitarbeiter.

Mein Bezug zu Hilden

Ich bin in Hilden aufgewachsen, hier zur Schule gegangen und war in den Hildener Sportvereinen unterwegs. Meine Eltern leben bis heute hier, ich wohne im Hildener Süden. **Ein Hildener durch und durch.**



Hildener Süden, Kartenbild: Google · Mit meiner Familie

ZUM EINSTIEG

Wer hat schon gehört, dass Wärmepumpen im Altbau nicht funktionieren?

Hand hoch!



IN 60 SEKUNDEN

Eine Wärmepumpe ist ein umgedrehter Kühlschrank



Typische Größenordnung; der genaue Wert hängt von Haus und Gerät ab.

11 Sorgen, die wir heute klären

01
Im Winter kalt

02
Altbau geht nicht

03
Nur mit Fußbodenheizung

04
Zu laut

05
Strom zu teuer

06
Unbezahlbar

07
Förder-Bürokratie

08
Hält nicht lange

09
Stromnetz bricht zusammen

10
Hässlich und groß

11
Zwang zum Austausch

„Im Winter wird es kalt im Haus“

Bei Minusgraden steckt keine Wärme mehr in der Luft.

Die Wahrheit

Auch kalte Luft enthält nutzbare Wärme. Moderne Geräte heizen auch bei starkem Frost zuverlässig, an sehr kalten Tagen nur etwas weniger effizient.



„Im Altbau funktioniert das nicht“

Nur Neubauten mit Fußbodenheizung sind geeignet.

Die Wahrheit

Entscheidend ist die nötige Vorlauftemperatur, nicht das Baujahr. Viele Bestandshäuser sind geeignet, oft reichen einzelne Maßnahmen statt einer Komplettsanierung.



„Dafür brauche ich eine Fußbodenheizung“

Alles muss aufgerissen werden.

Die Wahrheit

Normale Heizkörper funktionieren in vielen Fällen. Wo nötig, werden einzelne Heizkörper gegen größere getauscht, ohne Baustelle im ganzen Haus.



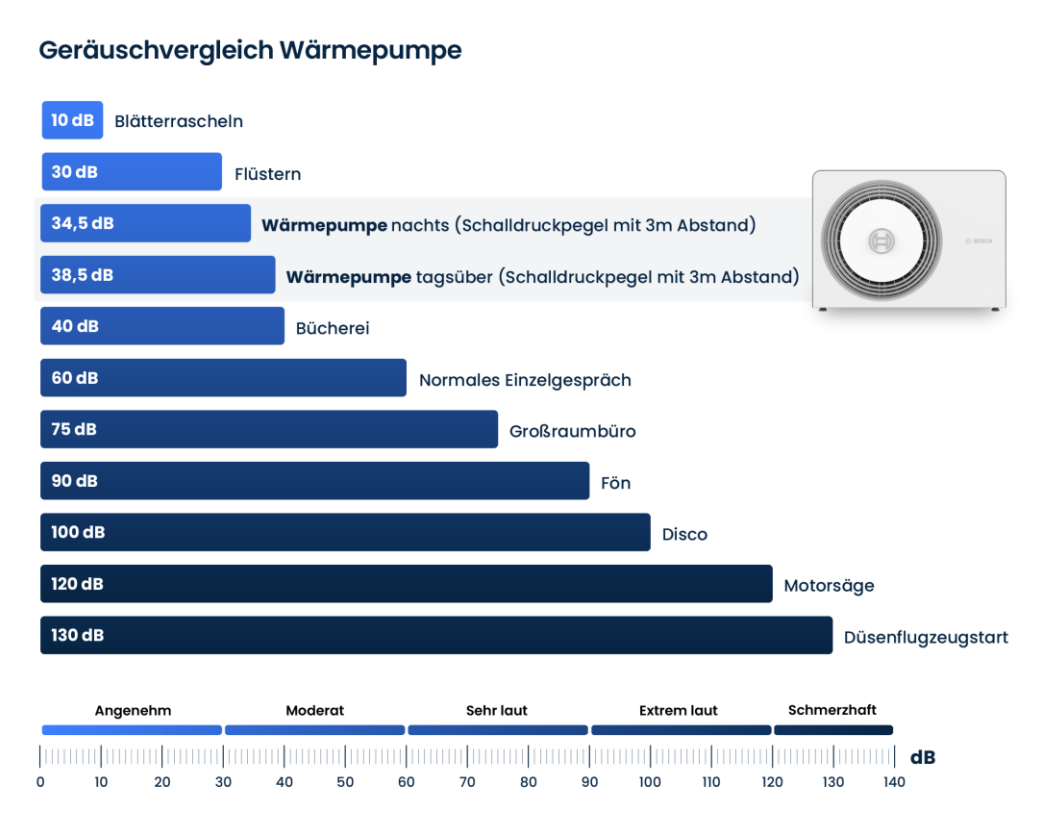
Vorher und nachher: ein Heizkörpertausch statt neuer Fußbodenheizung

„Die sind so laut, die Nachbarn beschweren sich“

Die Außeneinheit dröhnt wie ein Rasenmäher.

Die Wahrheit

Moderne Geräte sind leise. Entscheidend sind ein guter Aufstellort und eine fachgerechte Planung, die vorab geprüft wird.



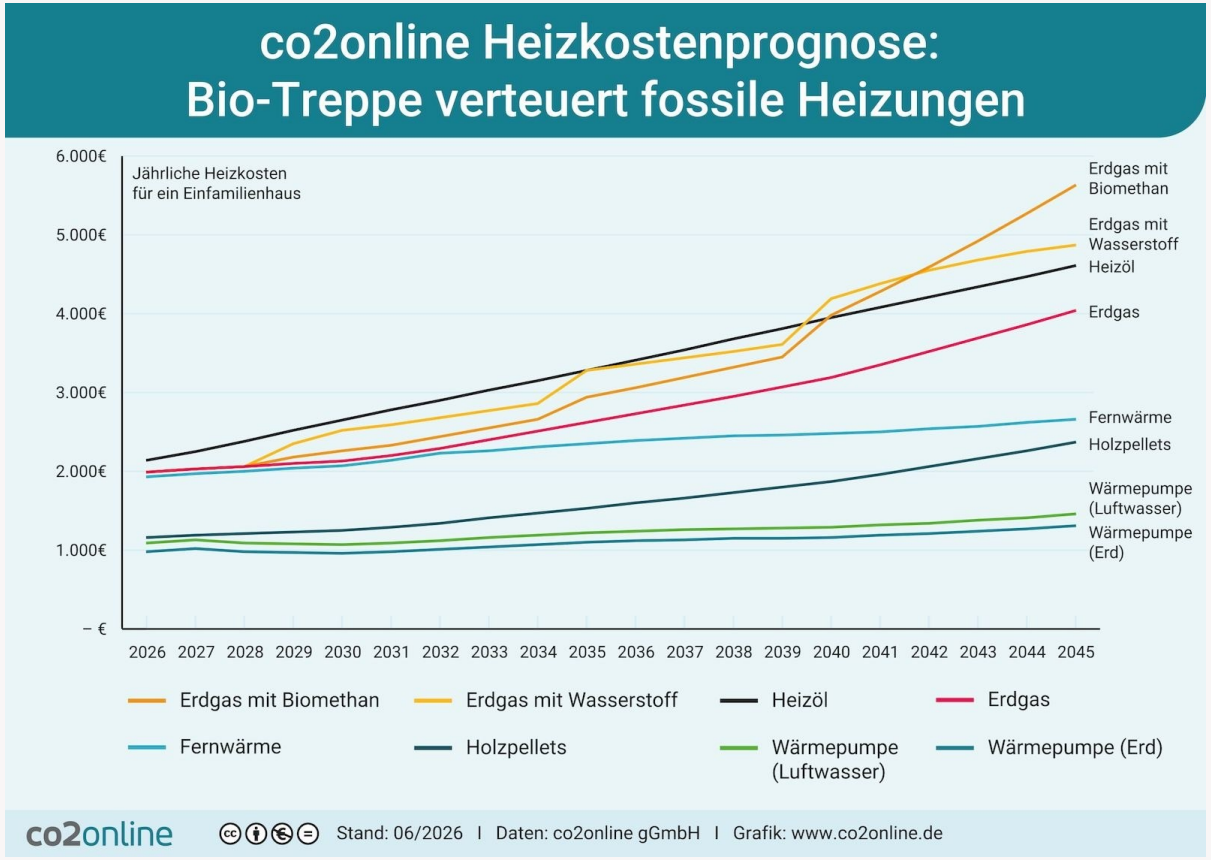
Grafik: Bosch. Werte eines bestimmten Geräts, Schalldruckpegel in 3 m Abstand.

„Der Strom frisst die Ersparnis auf“

Strom ist teurer als Gas, also wird Heizen teurer.

Die Wahrheit

Aus einem Teil Strom werden etwa drei bis vier Teile Wärme. Dazu gibt es spezielle Wärmepumpen-Tarife, und der CO_2-Preis auf Gas und Öl steigt.



Grafik: co2online gGmbH, Stand 06/2026, Lizenz CC BY-NC-ND. Prognose, keine Garantie.

„Das kann ich mir nie leisten“

Die Anschaffung ist viel zu teuer.

Die Wahrheit

Die Investition ist höher als bei einer Gasheizung, wird aber staatlich gefördert. Dazu kommen geringere Betriebskosten über die gesamte Lebensdauer.



Quelle: KfW-Förderung · Stand Juli 2026, ohne Gewähr

„Die Förderung ist ein Bürokratie-Monster“

Anträge, Formulare, Fristen: das schaffe ich nicht.



Die Wahrheit

Der Ablauf ist klar geregelt, und ein erfahrener Fachbetrieb begleitet Sie Schritt für Schritt. Wichtig ist vor allem die richtige Reihenfolge von Antrag und Auftrag.

„Die hält doch nicht lange“

Neue Technik, kaum erprobt, schnell kaputt.

Die Wahrheit

Das Prinzip ist über 150 Jahre alt und in jedem Kühlschrank bewährt. Kein Brenner, keine Abgasmessung, keine Tankreinigung: der Wartungsaufwand ist gering.



Bewährte Technik aus Omas Küche

RATESPIEL · HAND HOCH

Was ist älter: das Auto oder die Wärmepumpe?





Auflösung: B, die Wärmepumpe!

Ihr Prinzip wurde schon Mitte des 19. Jahrhunderts beschrieben. Das erste Auto fuhr erst 1886.

„Das Stromnetz bricht zusammen“

Wenn alle Wärmepumpen haben, gibt es Blackouts.



Die Wahrheit

✓ Das Stromnetz wird für Wärmepumpen und E-Autos ausgebaut.

✓ Ihre Wärmepumpe heizt jederzeit, Ihr Zuhause bleibt warm.

✓ Bonus: Sie sparen beim Netzentgelt.

„Das Ding ist hässlich und braucht viel Platz“

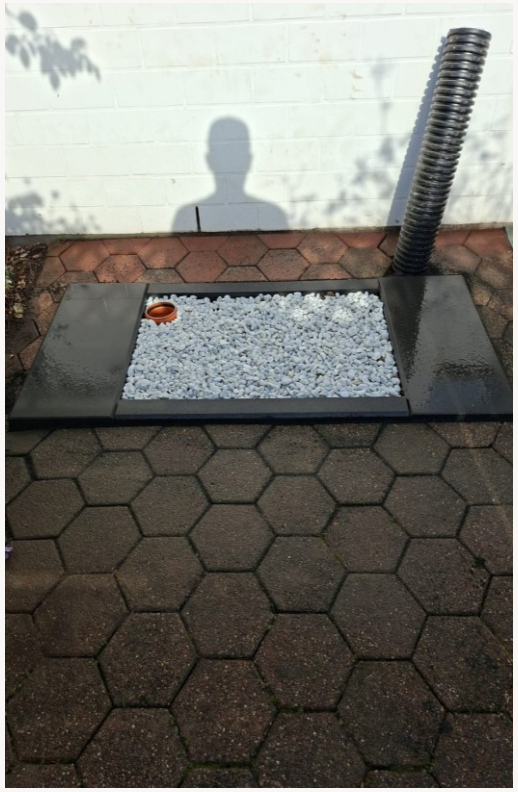
Ein riesiger Kasten verschandelt den Garten.

Die Wahrheit

Die Außeneinheit ist oft etwa so groß wie eine Waschmaschine. Dafür entfallen Öltank, Tankraum oder Gasanschluss; im Keller wird oft Platz frei.



Verkleidet mit Holzlamellen



Vorbereiteter Aufstellplatz

„Ich muss meine Heizung rausreißen“

Das Heizungsgesetz verbietet meine Heizung.



Die Wahrheit

Funktionierende Heizungen dürfen grundsätzlich weiterlaufen und repariert werden. Wer früh plant, entscheidet in Ruhe statt im Notfall im Januar.

SCHNELLE RUNDE

Mythos oder Wahrheit?

1. Eine Wärmepumpe funktioniert nur im Neubau.
2. Bei Frost schaltet sie sich ab.
3. Ohne Fußbodenheizung geht es nicht.
4. Sie passt gut zu einer PV-Anlage.
5. Das Prinzip steckt auch in Ihrem Kühlschrank.

Für die meisten richtigen Antworten: [Preis eintragen]

IHR WEG

In vier Schritten zur Wärmepumpe

1



Beratung vor Ort

Ein Fachbetrieb schaut sich Haus und Heizung an.

2



Eignung prüfen

Heizlast und Vorlauftemperatur bestimmen.

3



Angebot und Förderung

Transparentes Angebot, Förderantrag in richtiger Reihenfolge.

4



Einbau

Installation und Inbetriebnahme durch Fachkräfte.

DER PARTNER FÜR IHR ZUHAUSE

Ihre Fragen

Die größte Hürde ist meist nicht die Technik, sondern die Unsicherheit.

Andreas Sponsheimer · 0176 42846075
andreas@hs-energiesysteme.de · www.hs-energiesysteme.de

Mit der Handykamera scannen
und Kontakt speichern

H&S Energiesysteme